

Die SPORTWETTEN.DE AG, München, sieht sich nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts in Sachen Sportwetten in ihrer realistischen Unternehmensplanung in Deutschland in diesem Bereich bestätigt. Vorstand Günther Gudert: "Selbstverständlich werden wir in den Bundesländern, in denen nach der Karlsruher Entscheidung Läden mit Sportwetten-Angeboten weiter geduldet werden, versuchen, neue Geschäfte zu eröffnen. Dabei muss das künftige Verhalten der einzelnen Justiz- und Verwaltungsbehörden abgewartet werden. Wir sind jedoch wenig von dem Urteil betroffen, da über 75 % unseres Umsatzes aus dem Pferdewett-Geschäft kommen. Und dieses Segment ist in Deutschland für private Wettanbieter zugänglich. Das wurde von den Karlsruher Richtern ausdrücklich bestätigt."

So sieht der Vorstand der SPORTWETTEN.DE AG auch keine Veranlassung, von der für 2006 geplanten Umsatzsteigerung auf 40 Millionen EURO nach dem Karlsruher Urteil Abstriche zu machen. Im Gegenteil: Günther Gudert hält sogar ein sehr viel besseres Ergebnis für möglich: "Uns liegen viele Kooperations-Angebote von Unternehmen vor, die in ihren bisherigen Sportwett-Shops nun Pferdewetten anbieten wollen. Da steigen wir gerne ein. Langfristig rechnen wir damit, dass das Sportwett-Monopol in Deutschland spätestens 2008 von einem neuen Gesetz, das auch privaten Anbietern ausreichend Möglichkeiten gewährt, abgelöst wird."

Mit der Konzerntochter pferdewetten.de GmbH ist die SPORTWETTEN.DE AG Marktführer im Internet. Galopp- und Trabrennen aus 14 Ländern und vier Kontinenten werden zum Wetten angeboten, dazu sind Live-Bilder in nahezu TV-Qualität auf den Heim-Computer abrufbar. Auf Sportereignisse kann unter der Domain [www.sportwetten.com](http://www.sportwetten.com) gewettet werden.

Mit europaweiten Standorten deckt die Gesellschaft die volle Wertschöpfungskette im Wettgeschäft ab und ist auf eine Öffnung der Wettmärkte in Europa jederzeit vorbereitet. Unverzüglich können Präsenzen im Internet und in der stationären Wettannahme aufgebaut und im Markt etabliert werden.

Rückfragen an:

Günther Gudert, Vorstand, Tel. +49(0)89 454 616 61 Fax +49(0)89 454 616 62